

# Was können Berufswähler von Aktionären lernen?

©

www.berufswahlnavigator.de

## Leitlinien für Aktionäre

## Leitlinien für Berufswähler

### Eine Strategie entwerfen

Anleger müssen festlegen, welche Aktien sie ins Depot nehmen, welche Risiken sie eingehen wollen, wie lange sie investieren wollen,

Berufswähler müssen festlegen, für welche Berufe sie sich bewerben wollen woher sie Informationen über Berufe und Betriebe bekommen, wann sie Praktika absolvieren können, wann und wo sie sich bewerben

### Nicht alles auf eine Karte setzen

Anleger sollen ihr Geld nicht auf einige wenige Wertpapiere derselben Anlageklasse anlegen, sondern Vermögen auf Aktien, festverzinsliche Wertpapiere und Immobilien verteilen

Berufswähler sollten mehrere berufliche, oder auch schulische Alternativen parallel bearbeiten und als Optionen offen halten

### International denken

Anleger fahren besser, wenn sie sich nicht auf Aktien aus einem Land beschränken

Berufswähler haben mehr an beruflichen Alternativen zur Auswahl, wenn sie sich nicht auf Ausbildungsmöglichkeiten in ihrer Wohnumgebung beschränken;

### Geduld mitbringen

Anleger dürfen sich durch Schwankungen an der Börse nicht beirren lassen, sondern sollen konsequent ihrer Strategie verfolgen

Berufswähler dürfen sich durch Absagen auf Bewerbungen nicht entmutigen lassen sondern sollten konsequent ihre Bemühungen fortsetzen.

### Informationen nicht selektiv wahrnehmen

Anleger müssen sich bewusst auch mit Meinungen auseinandersetzen die ihrer gewählten Strategie infrage stellen.

Berufswähler müssen das Für und Wider ihrer Berufsentscheidung sorgfältig abwägen, d.h. auch negative Aspekte einbeziehen.

### Nicht mit der Herde laufen

Anleger vertrauen nicht auf Tipps, sie bilden sich eine eigene Meinung

Berufswähler vertrauen nicht auf Arbeitsmarktprognosen, sondern gründen ihre Berufsentscheidung auf Interessen und Fähigkeiten

### An die Kosten denken

Kauf und Verkauf von Aktien kosten Geld.  
Oft ist die Zusammenarbeit mit Direktbanken/Onlinebanken günstiger, als die Abwicklung von Transaktionen über die Hausbank.

Schon Bewerbungen kosten Geld, und oft deckt auch die Ausbildungsvergütung nicht die in einer Ausbildung entstehenden Kosten.

Tipp: Erstattung der Bewerbungskosten/ Berufsausbildungsbeihilfe / BAföG